

18.03.2022

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 6431 vom 17. Februar 2022
der Abgeordneten Josefine Paul und Verena Schäffer BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/16585

Häufigkeit und Prävention von Femiziden in NRW

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Jede dritte Frau in Deutschland erlebt mindestens einmal in ihrem Leben häusliche oder sexualisierte Gewalt. In Deutschland wird im Durchschnitt ein wenig mehr als alle zweieinhalb Tage eine Frau durch ihren Partner oder Ex-Partner getötet.¹ In 80% der Fälle, in denen ein Mord an Partnerinnen oder Partnern bzw. Ex-Partnerinnen oder Ex-Partnern geschieht, ist eine Frau betroffen. Während diese Frauenmorde häufig als „Eifersuchtstragödien“ oder „Familiendramen“ bezeichnet werden, sprechen Fachleute von „Femiziden“, d.h. Tötungsdelikten, die aus geschlechterspezifischen Motiven gegen Frauen verübt werden. Der Begriff ist in Deutschland bisher nicht offiziell anerkannt. Laut Statistiken des Bundeskriminalamts waren es im Jahr 2019 insgesamt 117 Frauen und im Jahr 2018 insgesamt 122 Frauen, die von ihrem Partner oder Ex-Partner getötet wurden.² 2020 wurden 139 Frauen Opfer ihrer Partner oder Ex-Partner.³

Kontrolle oder vermeintliche Besitzansprüche des Täters gehören bei Femiziden häufig zum Tatmuster. Femizide bzw. geschlechtsspezifische Gewalt finden sich in allen sozialen bzw. gesellschaftlichen Schichten. Frauenmorden gehen oftmals vollzogene Trennungen oder geäußerte Trennungswünsche der späteren Opfer oder extremes Kontrollverhalten und psychische Gewalt der Täter voraus. Diese Faktoren beruhen oft auf patriarchal verankerten Machtstrukturen wie etwa vermeintlichen Besitzansprüchen von Partnern in Bezug auf ihre (Ex-)Partnerinnen.

In sehr vielen Fällen können Frauen nur erschwert aus einer Gewaltsituation innerhalb ihrer Partnerschaft entkommen. Das gilt insbesondere für Familienkonstellationen mit Kindern. Hier besteht oft ein massives Spannungsverhältnis zwischen dem Gewaltschutz für die betroffenen Frauen und dem Umgangsrecht der Täter mit den gemeinsamen Kindern, von denen eine Gefahr mindestens für die Frauen ausgeht. In dem Buch „Alle drei Tage. Warum Männer

¹ Deutsche Welle online vom 25.11.2021: <https://www.dw.com/de/gewalt-gegen-frauen-wenn-der-alltag-zum-albtraum-wird/a-59911579> (12.01.2022).

² https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/Lagebilder/Partnerschaftsgewalt/partnerschaftsgewalt_node.html (12.01.2022).

³ NDR online vom 23.11.2021: <https://www.ndr.de/kultur/Femizide-in-Deutschland-Wenn-Maenner-Frauen-toeten,femizid100.html> (12.01.2022).

Frauen töten und was wir dagegen tun müssen“ beschreiben die Autorinnen das Phänomen „Femizide“ als ein strukturelles Problem, das vor allem mit Geschlechterstereotypen, Hierarchien und Machtstrukturen verbunden ist.

Femizide werden häufig verharmlost, indem beispielsweise die persönliche Beziehung als Erklärungsmuster herangezogen wird und sich dies schlimmstenfalls sogar strafmildernd auswirkt.

Artikel 46 des Übereinkommens des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt vom 11. Mai 2011 (Istanbul-Konvention) regelt deutlich, dass Gewalttaten und Tötungsverbrechen in einem Beziehungs- oder Familienkontext nicht als strafmildernd, sondern als strafscharfend berücksichtigt werden können.

In einem Beschluss vom 7. Mai 2019 entschied der Bundesgerichtshof, dass die Auflösung einer Beziehung seitens des Opfers als Motiv für ein Tötungsverbrechen gegen die Annahme eines niedrigen Beweggrunds spricht, um wegen Mordes zu verurteilen. Eine vom Opfer gewollte oder vollzogene Trennung wirkt sich faktisch also strafmildernd für den Täter aus. Dies ist ein Widerspruch zur seit 2018 in der Bundesrepublik geltenden Istanbul-Konvention.⁴

Der Minister des Innern hat die Kleine Anfrage 6431 mit Schreiben vom 18. März 2022 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung sowie mit dem Minister der Justiz beantwortet.

- 1. *Wie viele Frauen sind nach Kenntnis der Landesregierung seit 2015 bis Ende 2021 durch ihren Partner oder Ex-Partner getötet worden? (Bitte um tabellarische Aufschlüsselung nach Datum, Ort und Tatbestand)***
- 2. *Wie hoch ist die Zahl an versuchten Morden bzw. Totschlägen gegen Frauen in NRW seit 2015? (Bitte um tabellarische Auflistung nach Ort, Datum und Tatbestand wird erbeten)***
- 3. *Wie viele der Täter der zu den Fragen 1. und 2. aufgeführten Taten vollendeter und versuchter Tötungsdelikte waren vor Tatbegehung vorbestraft bzw. sind angezeigt worden wegen Gewalttaten innerhalb der Familie? (Bitte um tabellarische Auflistung nach Ort, Datum und Tatbestand)***

Die Fragen 1 - 3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Als Datenbasis für die Beantwortung der Fragen dient die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) Nordrhein-Westfalen. Die Erfassung von Fällen, Tatverdächtigen und Opfern in der PKS erfolgt nach bundeseinheitlich, jährlich abgestimmten Richtlinien. Bei der PKS handelt es sich um eine Ausgangsstatistik. Die statistische Erfassung erfolgt erst bei Abgabe des Vorgangs an die Staatsanwaltschaft. Infolgedessen kann ein Fall in die Statistik eines Berichtsjahres eingehen, obwohl der Tatzeitraum ein oder mehrere Jahre zurückliegt.

⁴ Deutschlandfunk online vom 18.09.2021: https://www.deutschlandfunkkultur.de/femizide-in-deutschland-getoetet-weil-sie-frauen-sind.990.de.html?dram:article_id=496107 (12.01.2022), Deutscher Juristinnenbund, Themenpapier vom 25.11.2019, online unter: <https://www.djb.de/presse/stellungnahmen/detail/st19-24> (12.01.2022).

Bei der Beantwortung der Fragen 1 und 2 ist zu beachten, dass ein bekannt gewordener Fall mehr als ein Opfer – somit auch Opfer unterschiedlicher Geschlechter – beinhalten kann.

In Anlage 1 werden die weiblichen Opfer vollendeter Tötungsdelikte (Mord, Totschlag, Tötung auf Verlangen, u.a.) für die Berichtsjahre 2015 bis 2021 – aufgeschlüsselt nach Delikt, Tatzeit und Tatort-Gemeinde – mit der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung „Ehepartner“, „Partner nichtehelicher Lebensgemeinschaften“ oder „ehemalige Partnerschaften“ dargestellt.

In Anlage 2 werden versuchte Tötungsdelikte (Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen, u.a.) für die Berichtsjahre 2015 bis 2021 – aufgeschlüsselt nach Delikt, Tatzeit und Tatort-Gemeinde – zum Nachteil weiblicher Opfer dargestellt.

Aus der PKS kann nicht ausgewertet werden, ob ein Tatverdächtiger wegen einer Gewalttat innerhalb der Familie vorbestraft ist oder wegen einer solchen Tat angezeigt wurde. Eine für die Beantwortung der Frage 3 erforderliche Einzelauswertung ist innerhalb der zur Beantwortung der Kleinen Anfrage zu Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

Zur Beantwortung der Fragen 1 - 3 hat mir das Ministerium der Justiz mit Schreiben vom 02.03.2022 folgende Informationen zur Verfügung gestellt:

„Die Geschäftsstatistik der Staatsanwaltschaften erfasst Verfahren allein nach Sachgebiets-schlüsseln und nicht nach einzelnen Delikten. Aus den Justizstatistiken ergeben sich ebenfalls keine Erkenntnisse über persönliche Beziehungen der Tatbeteiligten oder eine mögliche Tat-vorgeschichte mit Bezug zu Gewaltanwendung in der Familie. Daten zur Beantwortung der Fragen 1 bis 3 könnten nur durch eine Auswertung sämtlicher Ermittlungsverfahren wegen eines Tötungsdelikts von Hand erhoben werden. Dies ist innerhalb der zur Beantwortung einer Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit mit einem für die Strafrechtspflege vertretbaren Aufwand nicht möglich.“

4. *Inwieweit wird die polizeiliche Kriminalstatistik geschlechtsspezifische Gewalt und Femizide zukünftig ausweisen?*

Gemäß den „Richtlinien für die Führung der Polizeilichen Kriminalstatistik 2022“ wird auch für das Berichtsjahr 2022 das Geschlecht des Opfers, der Verletzungsgrad sowie das Delikt erfasst. Dies gewährleistet auch zukünftig die Ausweisung von Gewaltdelikten zum Nachteil weiblicher Opfer.

Bei den hier nachgefragten „Femiziden“ handelt es sich um eine spezielle Form von Gewalt-delikten, die dadurch gezeichnet sind, dass sie sich speziell gegen Frauen richten. Da das Tatmotiv in der PKS nicht erfasst wird, ist eine dezidierte Erfassung und Auswertung dieser Taten und damit eine Unterscheidung zu anders motivierten Tötungsdelikten zum Nachteil von Frauen, wie etwa aus Motiven wie Habgier oder zur Verdeckung anderer Straftaten nicht möglich. Vor diesem Hintergrund befassen sich aktuell mehrere Gremien auf Bundesebene sowohl mit der Erarbeitung eines gemeinsamen Begriffsverständnisses und einer konsentierten Definition des Begriffs „Femizid“ als auch mit der Optimierung etwaiger Erfassungsmöglichkeiten in den polizeilichen Statistiksystemen.

5. Welche konkreten Maßnahmen zur Sensibilisierung und Prävention sowie zum Schutz vor geschlechtsspezifischer Gewalt und Femiziden hat die Landesregierung seit 2017 ergriffen?

Zur Beantwortung der Frage hat mir das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung mit Schreiben vom 28.02.2022 folgende Informationen zur Verfügung gestellt:

„Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen investiert seit 2017 mit einem deutlichen Mittelaufwuchs kontinuierlich in den Ausbau und die stetige Verbesserung des Gewaltschutzes für Frauen. So hat sich der Mittelansatz für die Titelgruppe 61 „Schutz und Hilfe für gewaltbetroffene Frauen“, die sämtliche Landesförderungen im Zusammenhang mit stationären und ambulanten Unterstützungs- und Hilfeangeboten und die Förderung von Vernetzungen umfasst, ausgehend von dem Fördervolumen des Haushaltsjahres 2017 um 12,4 Millionen Euro beziehungsweise rund 54,4 Prozent gesteigert. Zur Finanzierung von Schutz- und Beratungsangeboten für Frauen in Nordrhein-Westfalen stehen für das Haushaltsjahr 2022 rund 35,3 Millionen Euro zur Verfügung. Zur Unterstützung in der Corona-Pandemie wurden an die über 185 landesseitig geförderten Opferunterstützungseinrichtungen in den Jahren 2020 und 2021 außerdem rund 5,6 Millionen Euro (2020: 2,5 Millionen Euro; 2021: 3,1 Millionen Euro) ausgezahlt.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert ein sehr gut ausgebautes Frauenunterstützungsnetz. Zu den landesseitig geförderten Akutschutzeinrichtungen und Beratungsstellen zählen derzeit 64 Frauenhäuser, 62 allgemeine Frauenberatungsstellen, 52 Fachberatungsstellen gegen sexualisierte Gewalt, 8 spezialisierte Beratungsstellen für weibliche Opfer von Menschenhandel zur sexuellen Ausbeutung, 2 überregional tätige Fachberatungsstellen gegen Zwangsheirat, eine Fachberatungsstelle zum Thema weibliche Genitalbeschneidung und eine Fachstelle zur Gewaltprävention und Gewaltschutz für Mädchen und junge Frauen mit Behinderung / chronischer Erkrankung. Insbesondere ist es u.a. gelungen, zwei neue Frauenhäuser (Herten/Bielefeld) sowie vier Frauenberatungsstellen (Mettmann, Soest, Heinsberg, Oberbergischer Kreis) neu in die Landesförderung aufzunehmen.

In den 64 nordrhein-westfälischen landesgeförderten Frauenhäusern gibt es aktuell 636 Akutschutzplätze für von Gewalt betroffene Frauen (zzgl. Plätze für die Unterbringung von Kindern). Seit 2017 ist es der Landesregierung gelungen, die Anzahl der Akutschutzplätze für Frauen durch verschiedene Maßnahmen von 571 um 65 landesweit zu erhöhen.

Um die breite Öffentlichkeit auf das Thema Gewalt gegen Frauen aufmerksam zu machen und insbesondere Opfer von Gewalt gezielt über in Nordrhein-Westfalen vorhandene Hilfs- und Schutzangebote zu informieren, hat das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung verstärkt Öffentlichkeitskampagnen u. a. zu den Themen Menschenhandel, Zwangsprostitution und Zwangsheirat sowie vom 22. November bis 27. November 2021 die landesweite Aktionswoche #wirgegengewalt durchgeführt. Auch die Einrichtung des Opferschutzportals der Landesregierung Nordrhein-Westfalen (www.opferschutzportal.nrw) hat zu einem höheren Bekanntheitsgrad der Unterstützungsangebote der nordrhein-westfälischen Frauenunterstützungsinfrastruktur geführt. Das Portal bietet Opfern von Gewalt, deren Angehörigen und Interessierten schnelle Hilfe, bündelt alle geförderten Angebote des Landes Nordrhein-Westfalen auf einer Seite und führt damit zielgerichtet zu Hilfs- und Unterstützungsangeboten. Außerdem fördert das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung fast flächendeckend örtliche / regionale Runde Tische gegen Gewalt an Frauen mit jährlichen Fördermitteln in Höhe von ca. 400.000 Euro und kontinuierlich stattfindende

Dialogveranstaltungen mit der Unterstützungsinfrastruktur in den Jahren 2020 und 2021. Im Jahr 2021 haben sich die Runden Tische an der landesweiten Aktionswoche gegen Gewalt an Frauen beteiligt und konnten für ihre Maßnahmen Fördermittel von bis zu 17.500 Euro erhalten.

In Fällen häuslicher Gewalt kommt vor allem auch gefahrenabwehrenden und strafprozessualen Maßnahmen eine besondere Bedeutung zu. Die vor Ort eingesetzten Beamtinnen und Beamten entscheiden auf der Grundlage einer Gefährdungsbewertung über Maßnahmen zum Schutz des Opfers. Diese umfassen beispielsweise etwa einen Platzverweis und eine Wohnungsverweisung mit Rückkehrverbot für zehn Tage. Der Landesgesetzgeber hat mit dem längerfristigen Gewahrsam von bis zu 14 Tagen im Polizeigesetz Nordrhein-Westfalen in der 17. Legislaturperiode (2017 - 2022) der Polizei Nordrhein-Westfalen ein zusätzliches Instrumentarium zur Verfügung gestellt, welches durch die Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamten auch zur Gefahrenabwehr von bestimmten Fällen häuslicher Gewalt genutzt werden kann. Darüber hinaus arbeitet die Landesregierung kontinuierlich an der weiteren Verbesserung der Unterstützungsstrukturen für von Gewalt betroffene Frauen. Dazu gehören Gespräche innerhalb der zuständigen Ministerien und des Landeskriminalamtes, um die proaktive Beratung nach polizeilichen Einsätzen zur häuslichen Gewalt gem. §34a PolG NRW zu stärken und die gute Zusammenarbeit zwischen Polizei und den Beratungsstellen abzusichern.

Um das Unterstützungssystem für von Gewalt betroffene Frauen und für von Gewalt betroffene Männer zukunftsfest aufzustellen, hat die Landesregierung Nordrhein-Westfalen darüber hinaus einen Entwurf für einen Nordrhein-Westfalen-Pakt gegen Gewalt gefertigt. Über kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen sollen so bestehende Bedarfe aufgegriffen und in eine langfristige Strategie umgesetzt werden. Ziel ist, über ein zu definierendes Leitbild die Bereiche Schutz vor Gewalt, Beratung und Prävention in Nordrhein-Westfalen zielgruppenspezifisch und bedarfsgerecht weiterzuentwickeln. Erste Entwicklungen der räumlichen Konzentration von Schutz- und Beratungsangeboten im Sinne der „Powerhäuser- Frauen stärken, helfen und unterstützen“ (Arbeitstitel) zeichnen sich in verschiedenen nordrhein-westfälischen Kommunen bereits ab und werden - auch unter Einbezug der Wohnraumförderung des Landes im Rahmen des experimentellen Wohnungsbaus - aktiv mit den Trägerstrukturen (weiter)entwickelt. Der Entwurf des Paktes befindet sich zurzeit in der Abstimmung mit den Trägervertretungen der Unterstützungsinfrastrukturen, der LAG kommunaler Gleichstellungsbeauftragter und den kommunalen Spitzenverbänden Nordrhein-Westfalen.“

In der Polizei Nordrhein-Westfalen haben Kriminalprävention und Opferschutz einen hohen Stellenwert. Im Rahmen der Kriminalprävention werden den Bürgerinnen und Bürgern zielgerichtet Informationen zu Verhaltensweisen zur Verfügung gestellt, die potentiell geeignet sind, Straftaten vorzubeugen.

Auf der Internetseite des Programms Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes sind umfangreiche polizeiliche Informationen zum Opferschutz im Allgemeinen sowie zu Femiziden im Besonderen (<https://www.polizei-beratung.de/startseite-und-aktionen/aktuelles/detailansicht/femizid-wenn-maenner-frauen-toeten/>) eingestellt.

Der polizeiliche Opferschutz und die polizeiliche Kriminalprävention wurden durch die im April und Mai des Jahres 2019 ausgegebenen Runderlasse des Ministeriums des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen strategisch und zielorientiert neu aufgestellt.

Gegen Frauen gerichtete Gewalt wird bereits im Bachelorstudium der Polizei Nordrhein-Westfalen in mehreren Modulen als Teilaspekt der Thematik „häusliche / partnerschaftliche Gewalt“

aufgegriffen. Darauf aufbauend werden Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte im Rahmen der Fortbildung weitergehend geschult und sensibilisiert.

Darüber hinaus werden den Kreispolizeibehörden fortlaufend Fachinformationen zur Thematik zur Verfügung gestellt. Inhalte zahlreicher Dienstbesprechungen, Vorträge und Diskussionsrunden sind für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreispolizeibehörden über das Intranet abrufbar.

Zur Beantwortung der Frage 5 hat mir das Ministerium der Justiz mit Schreiben vom 02.03.2022 folgende Informationen zur Verfügung gestellt:

„Im Übrigen wird auf die ausführliche Darstellung der Maßnahmen der Landesregierung zur Sensibilisierung und Prävention sowie zum Schutz vor geschlechtsspezifischer Gewalt in der Antwort der Landesregierung auf die Fragen 33, 40, 77 bis 81, 88 bis 90, 92 und 93 der Großen Anfrage 33 „Frauen in der Justiz“ der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (LT.-Drs. 17/13981) Bezug genommen.“

Anlage 1 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

PKS-Berichtsjahr 2015 bekannt gewordene weibliche Opfer mit der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung "Ehepartner", "Partner nichtehelicher Lebensgemeinschaften" oder "ehemalige Partnerschaften"				
	Delikt	Versuch	Tatzeit	Gemeinde
1	Mord §211 StGB	nein	25.08.2015	Stadt Aachen
2	Mord §211 StGB	nein	14.11.2015 - 16.11.2015	Nettetal
3	Mord §211 StGB	nein	10.10.2015	Bottrop
4	Mord §211 StGB	nein	18.09.2015 - 07.10.2015	Bedburg
5	Mord §211 StGB	nein	23.08.2015	Düsseldorf
6	Mord §211 StGB	nein	11.08.2015	Schwerte
7	Mord §211 StGB	nein	08.06.2015 - 10.06.2015	Essen
8	Mord §211 StGB	nein	03.06.2015	Leverkusen
9	Mord §211 StGB	nein	21.04.2015	Solingen
10	Mord §211 StGB	nein	14.04.2015	Remscheid
11	Mord §211 StGB	nein	20.03.2015	Köln
12	Mord §211 StGB	nein	03.03.2015	Köln
13	Mord §211 StGB	nein	18.02.2015	Bottrop
14	Mord §211 StGB	nein	15.02.2015	Hagen
15	Mord §211 StGB	nein	24.01.2015	Dortmund
16	Mord §211 StGB	nein	05.01.2015	Köln
17	Mord §211 StGB	nein	29.05.2014	Gladbeck
18	Totschlag § 212 StGB	nein	03.02.2015	Alsdorf
19	Totschlag § 212 StGB	nein	30.11.2015	Stadt Aachen
20	Totschlag § 212 StGB	nein	30.10.2015	Essen
21	Totschlag § 212 StGB	nein	25.10.2015	Krefeld
22	Totschlag § 212 StGB	nein	05.07.2015	Münster
23	Totschlag § 212 StGB	nein	12.06.2015	Bielefeld
24	Totschlag § 212 StGB	nein	06.06.2015	Oer-Erkenschwick
25	Totschlag § 212 StGB	nein	21.05.2015	Moers
26	Totschlag § 212 StGB	nein	12.05.2015	Paderborn
27	Totschlag § 212 StGB	nein	03.05.2015 - 04.05.2015	Köln
28	Totschlag § 212 StGB	nein	15.04.2015	Oberhausen
29	Totschlag § 212 StGB	nein	29.03.2015 - 30.03.2015	Krefeld
30	Totschlag § 212 StGB	nein	24.01.2015	Remscheid
31	Totschlag § 212 StGB	nein	31.12.2014 - 01.01.2015	Essen
32	Totschlag § 212 StGB	nein	25.12.2014 - 27.12.2014	Erkrath
33	Totschlag § 212 StGB	nein	14.11.2014	Essen
34	Totschlag § 212 StGB	nein	22.10.2014	Gütersloh
35	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB	nein	03.05.2015 - 04.05.2015	Düsseldorf
36	Fahrlässige Tötung § 222 StGB - nicht i.V.m. Verkehrsunfall -	nein	06.01.2015	Kreuztal

Quelle: PKS NRW

Anlage 1 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

PKS-Berichtsjahr 2016				
bekannt gewordene weibliche Opfer mit der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung "Ehepartner", "Partner nichtehelicher Lebensgemeinschaften" oder "ehemalige Partnerschaften"				
	Delikt	Versuch	Tatzeit	Gemeinde
1	Mord §211 StGB	nein	19.11.2016	Zülpich
2	Mord §211 StGB	nein	21.09.2016	Düsseldorf
3	Mord §211 StGB	nein	25.10.2015	Sundern
4	Mord §211 StGB	nein	03.08.2014	Höxter
5	Mord §211 StGB	nein	04.12.2016	Niederkrüchten
6	Mord §211 StGB	nein	20.11.2016	Wegberg
7	Mord §211 StGB	nein	12.11.2016	Dortmund
8	Mord §211 StGB	nein	18.10.2016	Selfkant
9	Mord §211 StGB	nein	18.09.2016	Bonn
10	Mord §211 StGB	nein	15.09.2016	Bielefeld
11	Mord §211 StGB	nein	04.09.2016	Reken
12	Mord §211 StGB	nein	24.06.2016	Wuppertal
13	Mord §211 StGB	nein	12.06.2016	Böttrop
14	Mord §211 StGB	nein	15.05.2016	Metelen
15	Mord §211 StGB	nein	06.03.2016	Köln
16	Mord §211 StGB	nein	31.01.2016	Gelsenkirchen
17	Mord §211 StGB	nein	29.01.2016	Köln
18	Mord §211 StGB	nein	24.01.2016	Altena
19	Mord §211 StGB	nein	26.12.2015	Selfkant
20	Mord §211 StGB	nein	29.09.2015	Bergheim
21	Totschlag § 212 StGB	nein	21.06.2016	Oerlinghausen
22	Totschlag § 212 StGB	nein	12.04.2016	Duisburg
23	Totschlag § 212 StGB	nein	24.11.2016	Oerlinghausen
24	Totschlag § 212 StGB	nein	24.11.2016	Köln
25	Totschlag § 212 StGB	nein	09.10.2016	Goch
26	Totschlag § 212 StGB	nein	02.09.2016	Mönchengladbach
27	Totschlag § 212 StGB	nein	29.08.2016	Essen
28	Totschlag § 212 StGB	nein	28.07.2016	Bocholt
29	Totschlag § 212 StGB	nein	06.07.2016	Dinslaken
30	Totschlag § 212 StGB	nein	20.06.2016	Hamm
31	Totschlag § 212 StGB	nein	16.05.2016	Köln
32	Totschlag § 212 StGB	nein	24.03.2016 - 27.03.2016	Horn-Bad Meinberg
33	Totschlag § 212 StGB	nein	09.02.2016 - 10.02.2016	Hagen
34	Totschlag § 212 StGB	nein	23.01.2016	Bergisch Gladbach
35	Totschlag § 212 StGB	nein	13.01.2016	Siegen
36	Totschlag § 212 StGB	nein	25.12.2015 - 26.12.2015	Wülfrath
37	Totschlag § 212 StGB	nein	21.02.2015 - 22.02.2015	Wuppertal
38	Totschlag § 212 StGB	nein	18.06.2010 - 19.06.2010	Dülmen
39	Tötung auf Verlangen § 216 StGB	nein	23.08.2016	Kaarst
40	Tötung auf Verlangen § 216 StGB	nein	11.06.2016 - 14.06.2016	Köln
41	Tötung auf Verlangen § 216 StGB	nein	19.01.2016	Stolberg (Rheinland)
42	Leichtfertige Verursachung des Todes eines Anderen durch Abgabe pp. von Betäubungsmitteln § 30 Abs. 1 Nr. 3 BtMG	nein	08.11.2016	Bielefeld

Quelle: PKS NRW

Anlage 1 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

PKS-Berichtsjahr 2017

bekannt gewordene weibliche Opfer mit der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung "Ehepartner",
"Partner nichtehelicher Lebensgemeinschaften" oder "ehemalige Partnerschaften"

	Delikt	Versuch	Tatzeit	Gemeinde
1	Mord §211 StGB	nein	03.12.2017	Stadt Aachen
2	Mord §211 StGB	nein	01.12.2017 - 02.12.2017	Herzogenrath
3	Mord §211 StGB	nein	18.11.2017	Bad Oeynhausen
4	Mord §211 StGB	nein	04.11.2017	Oer-Erkenschwick
5	Mord §211 StGB	nein	26.10.2017	Finnentrop
6	Mord §211 StGB	nein	17.10.2017	Sundern
7	Mord §211 StGB	nein	06.10.2017 - 07.10.2017	Meschede
8	Mord §211 StGB	nein	01.10.2017	Siegburg
9	Mord §211 StGB	nein	25.02.2017	Euskirchen
10	Mord §211 StGB	nein	01.02.2017	Recklinghausen
11	Mord §211 StGB	nein	01.01.201	Mülheim an der Ruhr
12	Mord §211 StGB	nein	25.10.2016	Münster
13	Mord im Zusammenhang mit Sexualdelikten, §211 StGB	nein	07.11.2016	Mönchengladbach
14	Totschlag § 212 StGB	nein	01.02.2017	Oberhausen
15	Totschlag § 212 StGB	nein	13.10.2017	Brühl
16	Totschlag § 212 StGB	nein	19.08.2017	Wuppertal
17	Totschlag § 212 StGB	nein	07.07.2017	Beckum
18	Totschlag § 212 StGB	nein	28.03.2017	Bergisch Gladbach
19	Totschlag § 212 StGB	nein	21.02.2017 - 22.02.2017	Duisburg
20	Totschlag § 212 StGB	nein	25.01.2017 - 26.01.2017	Stolberg (Rheinland)
21	Totschlag § 212 StGB	nein	01.01.2017	Ahlen
22	Totschlag § 212 StGB	nein	30.12.2016	Bochum
23	Tötung auf Verlangen § 216 StGB	nein	22.02.2017	Bonn
24	Fahrlässige Tötung § 222 StGB - nicht i.V.m. Verkehrsunfall -	nein	20.01.2017	Brühl
25	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB	nein	04.09.2004	Lüdenscheid

Quelle: PKS NRW

Anlage 1 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

PKS-Berichtsjahr 2018

bekannt gewordene weibliche Opfer mit der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung "Ehepartner",
"Partner nichtehelicher Lebensgemeinschaften" oder "ehemalige Partnerschaften"

	Delikt	Versuch	Tatzeit	Gemeinde
1	Mord §211 StGB	nein	26.07.2018	Dortmund
2	Mord §211 StGB	nein	03.04.2018	Arnsberg
3	Mord §211 StGB	nein	11.04.2018	Oberhausen
4	Mord §211 StGB	nein	30.06.2018	Bochum
5	Mord §211 StGB	nein	08.12.2018	Gummersbach
6	Mord §211 StGB	nein	25.10.2017	Kempen
7	Mord §211 StGB	nein	04.06.2018	Rösrath
8	Totschlag § 212 StGB	nein	14.11.2018	Lüdenscheid
9	Totschlag § 212 StGB	nein	30.09.2018	Dorsten
10	Totschlag § 212 StGB	nein	08.08.2018 - 09.08.2018	Heek
11	Totschlag § 212 StGB	nein	02.06.2018	Essen
12	Totschlag § 212 StGB	nein	24.09.2017	Duisburg
13	Totschlag § 212 StGB	nein	27.12.2017	Xanten
14	Totschlag § 212 StGB	nein	22.01.2018	Odenthal
15	Totschlag § 212 StGB	nein	10.11.2017 - 11.11.2017	Hagen
16	Tötung auf Verlangen § 216 StGB	nein	02.05.2018	Hennef
17	Fahrlässige Tötung § 222 StGB - nicht i.V.m. Verkehrsunfall -	nein	15.12.2017	Espelkamp
18	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB	nein	29.01.2018	Leopoldshöhe

Quelle: PKS NRW

Anlage 1 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

PKS-Berichtsjahr 2019				
bekannt gewordene weibliche Opfer mit der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung "Ehepartner", "Partner nichtehelicher Lebensgemeinschaften" oder "ehemalige Partnerschaften"				
	Delikt	Versuch	Tatzeit	Gemeinde
1	Mord §211 StGB	nein	07.11.2019 - 14.11.2019	Wülfrath
2	Mord §211 StGB	nein	17.08.2019	Iserlohn
3	Mord §211 StGB	nein	02.10.2019	Ennigerloh
4	Mord §211 StGB	nein	22.09.2019 - 24.09.2019	Bergkamen
5	Mord §211 StGB	nein	08.09.2019 - 09.09.2019	Köln
6	Mord §211 StGB	nein	18.08.2019	Ahaus
7	Mord §211 StGB	nein	31.03.2019	Hürth
8	Mord §211 StGB	nein	14.01.2019	Paderborn
9	Mord §211 StGB	nein	31.10.2018	Pulheim
10	Mord §211 StGB	nein	17.07.2018	Krefeld
11	Mord §211 StGB	nein	01.06.2018	Hagen
12	Totschlag § 212 StGB	nein	19.12.2018	Köln
13	Totschlag § 212 StGB	nein	26.11.2019	Waldbröl
14	Totschlag § 212 StGB	nein	10.11.2019	Bergkamen
15	Totschlag § 212 StGB	nein	20.09.2019	Dortmund
16	Totschlag § 212 StGB	nein	28.07.2019	Dortmund
17	Totschlag § 212 StGB	nein	06.04.2019	Moers
18	Totschlag § 212 StGB	nein	10.02.2019	Düsseldorf
19	Totschlag § 212 StGB	nein	30.01.2019	Köln
20	Totschlag § 212 StGB	nein	12.01.2019 - 13.01.2019	Dinslaken
21	Totschlag § 212 StGB	nein	03.03.2018	Wesel
22	Totschlag § 212 StGB	nein	27.11.2017	Bünde
23	Tötung auf Verlangen § 216 StGB	nein	28.02.2011 - 12.08.2019	Wuppertal
24	Tötung auf Verlangen § 216 StGB	nein	15.09.2019	Dortmund
25	Fahrlässige Tötung § 222 StGB - nicht i.V.m. Verkehrsunfall -	nein	02.06.2019	Bochum
26	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB	nein	28.09.2019 - 21.10.2019	Köln

Quelle: PKS NRW

Anlage 1 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

PKS-Berichtsjahr 2020

bekannt gewordene weibliche Opfer mit der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung "Ehepartner",
"Partner nichtehelicher Lebensgemeinschaften" oder "ehemalige Partnerschaften"

	Delikt	Versuch	Tatzeit	Gemeinde
1	Mord §211 StGB	nein	29.06.2020	Herten
2	Mord §211 StGB	nein	07.02.2020	Selm
3	Mord §211 StGB	nein	04.01.2020	Langerwehe
4	Mord §211 StGB	nein	09.10.2020 - 10.10.2020	Rösrath
5	Mord §211 StGB	nein	26.07.2020 - 27.07.2020	Erfstadt
6	Mord §211 StGB	nein	24.05.2020	Minden
7	Mord §211 StGB	nein	03.03.2020	Mönchengladbach
8	Mord §211 StGB	nein	16.01.2020	Münster
9	Mord §211 StGB	nein	12.12.2019	Emsdetten
10	Mord §211 StGB	nein	25.11.2019	Essen
11	Mord §211 StGB	nein	23.06.2019	Gelsenkirchen
12	Mord §211 StGB	nein	26.04.2019	Neuss
13	Mord §211 StGB	nein	26.09.2018 - 29.09.2018	Mülheim an der Ruhr
14	Totschlag § 212 StGB	nein	17.12.2020	Düsseldorf
15	Totschlag § 212 StGB	nein	25.08.2020	Geilenkirchen
16	Totschlag § 212 StGB	nein	14.08.2020	Essen
17	Totschlag § 212 StGB	nein	07.08.2020 - 09.08.2020	Remscheid
18	Totschlag § 212 StGB	nein	10.06.2020 - 15.06.2020	Hagen
19	Totschlag § 212 StGB	nein	17.05.2020	Sankt Augustin
20	Totschlag § 212 StGB	nein	12.04.2020	Wuppertal
21	Totschlag § 212 StGB	nein	02.04.2020	Dortmund
22	Totschlag § 212 StGB	nein	16.03.2020	Gladbeck
23	Totschlag § 212 StGB	nein	24.02.2020	Dortmund
24	Totschlag § 212 StGB	nein	01.02.2020	Gummersbach
25	Totschlag § 212 StGB	nein	07.01.2020 - 08.01.2020	Borgholzhausen
26	Totschlag § 212 StGB	nein	05.01.2020	Preußisch Oldendorf
27	Totschlag § 212 StGB	nein	18.11.2019	Essen
28	Tötung auf Verlangen § 216 StGB	nein	31.01.2020	Gescher
29	Fahrlässige Tötung § 222 StGB - nicht i.V.m. Verkehrsunfall -	nein	03.06.2020	Delbrück
30	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB	nein	26.04.2020 - 28.04.2020	Köln
31	Sonstige Tatörtlichkeit bei gefährlicher Körperverletzung gemäß § 224 StGB	nein	02.09.2020	Dorsten
32	Nachstellung (Stalking) gem. § 238 StGB Abs. 3 StGB	nein	11.07.2020	Bochum

Quelle: PKS NRW

Anlage 1 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

PKS-Berichtsjahr 2021

bekannt gewordene weibliche Opfer mit der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung "Ehepartner",
"Partner nichtehelicher Lebensgemeinschaften" oder "ehemalige Partnerschaften"

	Delikt	Versuch	Tatzeit	Gemeinde
1	Mord §211 StGB	nein	11.07.2021	Neukirchen-Vluyn
2	Mord §211 StGB	nein	23.04.2021	Haan
3	Mord §211 StGB	nein	12.02.2021	Radevormwald
4	Mord §211 StGB	nein	17.12.2020	Isselburg
5	Mord §211 StGB	nein	11.11.2020	Castrop Rauxel
6	Totschlag § 212 StGB	nein	28.10.2021	Köln
7	Totschlag § 212 StGB	nein	19.11.2020	Bochum
8	Totschlag § 212 StGB	nein	30.05.2021	Minden
9	Totschlag § 212 StGB	nein	18.05.2021	Krefeld
10	Totschlag § 212 StGB	nein	17.05.2021 - 20.05.2021	Essen
11	Totschlag § 212 StGB	nein	19.03.2021	Neuenrade
12	Totschlag § 212 StGB	nein	22.01.2021	Herford
13	Totschlag § 212 StGB	nein	01.05.2020	Herne
14	Totschlag § 212 StGB	nein	25.01.2020	Gronau (Westfalen)
15	Totschlag § 212 StGB	nein	01.01.2020	Borken
16	Fahrlässige Tötung § 222 StGB - nicht i.V.m. Verkehrsunfall -	nein	19.08.2021	Mülheim an der Ruhr
17	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB	nein	24.03.2021	Bochum
18	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB	nein	04.03.2021	Monheim am Rhein

Quelle: PKS NRW

Anlage 2 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

PKS-Berichtsjahr 2015 - Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen				
versuchte Fälle zum Nachteil von weiblichen Opfern				
	Delikt	Versuch	Tatzeit	Gemeinde
1	Mord § 211 StGB	ja	01.06.2014 - 01.12.2014	Borken
2	Mord § 211 StGB	ja	22.04.2014	Enger
3	Mord § 211 StGB	ja	01.11.2015	Münster
4	Mord § 211 StGB	ja	17.10.2015	Köln
5	Mord § 211 StGB	ja	16.10.2015 - 17.10.2015	Duisburg
6	Mord § 211 StGB	ja	11.10.2015	Stadt Aachen
7	Mord § 211 StGB	ja	02.10.2015	Mönchengladbach
8	Mord § 211 StGB	ja	12.09.2015	Düren
9	Mord § 211 StGB	ja	07.09.2015	Bedburg-Hau
10	Mord § 211 StGB	ja	22.08.2015	Holzwickede
11	Mord § 211 StGB	ja	10.08.2015	Herne
12	Mord § 211 StGB	ja	10.08.2015	Düsseldorf
13	Mord § 211 StGB	ja	17.06.2015	Köln
14	Mord § 211 StGB	ja	20.05.2015	Essen
15	Mord § 211 StGB	ja	16.05.2015	Bonn
16	Mord § 211 StGB	ja	13.04.2015	Rheine
17	Mord § 211 StGB	ja	02.04.2015	Gelsenkirchen
18	Mord § 211 StGB	ja	04.03.2015	Stolberg (Rheinland)
19	Mord § 211 StGB	ja	30.01.2015	Wuppertal
20	Mord § 211 StGB	ja	29.12.2014	Bergheim
21	Mord § 211 StGB	ja	20.12.2014	Detmold
22	Mord § 211 StGB	ja	01.01.2014	Düsseldorf
23	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	ja	15.06.2015	Köln
24	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	ja	16.05.2015	Roetgen
25	Mord im Zusammenhang mit Sexualdelikten	ja	20.02.2015	Hattingen
26	Totschlag § 212 StGB	ja	25.10.2015	Paderborn
27	Totschlag § 212 StGB	ja	01.07.2015 - 02.07.2015	Soest
28	Totschlag § 212 StGB	ja	04.06.2015	Recklinghausen
29	Totschlag § 212 StGB	ja	03.02.2015	Siegen
30	Totschlag § 212 StGB	ja	17.11.2014	Kempfen
31	Totschlag § 212 StGB	ja	01.10.2011	Fröndenberg
32	Totschlag § 212 StGB	ja	01.01.1987 - 31.12.1987	Mönchengladbach
33	Totschlag § 212 StGB	ja	21.12.2015	Köln
34	Totschlag § 212 StGB	ja	14.12.2015	Essen
35	Totschlag § 212 StGB	ja	14.12.2015	Remscheid
36	Totschlag § 212 StGB	ja	02.12.2015	Oberhausen
37	Totschlag § 212 StGB	ja	29.11.2015	Düsseldorf
38	Totschlag § 212 StGB	ja	02.11.2015	Duisburg
39	Totschlag § 212 StGB	ja	28.10.2015	Paderborn
40	Totschlag § 212 StGB	ja	01.06.2015 - 15.10.2015	Mönchengladbach
41	Totschlag § 212 StGB	ja	09.10.2015	Halle (Westfalen)
42	Totschlag § 212 StGB	ja	16.09.2015	Troisdorf
43	Totschlag § 212 StGB	ja	15.09.2015	Dortmund
44	Totschlag § 212 StGB	ja	02.09.2015	Kerpen
45	Totschlag § 212 StGB	ja	29.08.2015	Krefeld
46	Totschlag § 212 StGB	ja	24.08.2015	Bonn
47	Totschlag § 212 StGB	ja	17.08.2015	Essen
48	Totschlag § 212 StGB	ja	15.08.2015 - 16.08.2015	Blankenheim
49	Totschlag § 212 StGB	ja	10.08.2015	Köln
50	Totschlag § 212 StGB	ja	09.08.2015	Köln
51	Totschlag § 212 StGB	ja	25.07.2015	Iserlohn

Anlage 2 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

52	Totschlag § 212 StGB	ja	16.07.2015	Gelsenkirchen
53	Totschlag § 212 StGB	ja	03.07.2015	Marl
54	Totschlag § 212 StGB	ja	01.07.2015	Haltern
55	Totschlag § 212 StGB	ja	30.06.2015	Köln
56	Totschlag § 212 StGB	ja	28.06.2015 - 29.06.2015	Hemer
57	Totschlag § 212 StGB	ja	20.06.2015	Leopoldshöhe
58	Totschlag § 212 StGB	ja	07.06.2015	Essen
59	Totschlag § 212 StGB	ja	19.05.2015	Recklinghausen
60	Totschlag § 212 StGB	ja	10.04.2015	Düsseldorf
61	Totschlag § 212 StGB	ja	03.04.2015	Köln
62	Totschlag § 212 StGB	ja	28.03.2015	Rheine
63	Totschlag § 212 StGB	ja	21.03.2015	Essen
64	Totschlag § 212 StGB	ja	12.03.2015	Wuppertal
65	Totschlag § 212 StGB	ja	23.02.2015	Gelsenkirchen
66	Totschlag § 212 StGB	ja	03.02.2015	Siegen
67	Totschlag § 212 StGB	ja	14.01.2015	Soest
68	Totschlag § 212 StGB	ja	06.01.2015	Essen
69	Totschlag § 212 StGB	ja	05.12.2014	Wuppertal
70	Totschlag § 212 StGB	ja	20.10.2014	Arnsberg
71	Totschlag § 212 StGB	ja	01.11.2013 - 26.05.2014	Köln
72	Totschlag § 212 StGB	ja	21.05.2014	Solingen

Quelle: PKS NRW

Anlage 2 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

PKS-Berichtsjahr 2016 - Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen				
versuchte Fälle zum Nachteil von weiblichen Opfern				
	Delikt	Versuch	Tatzeit	Gemeinde
1	Mord § 211 StGB	ja	20.11.2015	Detmold
2	Mord § 211 StGB	ja	15.11.2016	Dorsten
3	Mord § 211 StGB	ja	25.08.2016	Alsdorf
4	Mord § 211 StGB	ja	26.07.2016	Leverkusen
5	Mord § 211 StGB	ja	19.07.2016	Düsseldorf
6	Mord § 211 StGB	ja	14.07.2016	Frechen
7	Mord § 211 StGB	ja	08.07.2016	Bonn
8	Mord § 211 StGB	ja	15.04.2016	Herten
9	Mord § 211 StGB	ja	04.04.2016	Bochum
10	Mord § 211 StGB	ja	02.04.2016	Kleve
11	Mord § 211 StGB	ja	16.03.2016	Düsseldorf
12	Mord § 211 StGB	ja	08.02.2016 - 09.02.2016	Rheurdt
13	Mord § 211 StGB	ja	05.02.2016	Stadt Aachen
14	Mord § 211 StGB	ja	01.02.2016	Lohmar
15	Mord § 211 StGB	ja	23.01.2016	Kerpen
16	Mord § 211 StGB	ja	21.12.2015	Bochum
17	Mord § 211 StGB	ja	18.12.2015	Detmold
18	Mord § 211 StGB	ja	01.03.2015	Ahlen
19	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	ja	24.10.2016	Düsseldorf
20	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	ja	03.06.2016	Kevelaer
21	Totschlag § 212 StGB	ja	11.03.2016	Neuss
22	Totschlag § 212 StGB	ja	01.10.2014 - 30.11.2014	Lemgo
23	Totschlag § 212 StGB	ja	28.11.2016	Höxter
24	Totschlag § 212 StGB	ja	25.11.2016	Herford
25	Totschlag § 212 StGB	ja	24.11.2016	Jülich
26	Totschlag § 212 StGB	ja	20.11.2016	Duisburg
27	Totschlag § 212 StGB	ja	27.10.2016	Gelsenkirchen
28	Totschlag § 212 StGB	ja	22.10.2016	Köln
29	Totschlag § 212 StGB	ja	18.10.2016	Düren
30	Totschlag § 212 StGB	ja	13.10.2016	Wesel
31	Totschlag § 212 StGB	ja	08.10.2016	Stadt Aachen
32	Totschlag § 212 StGB	ja	02.10.2016	Moers
33	Totschlag § 212 StGB	ja	30.09.2016	Warburg
34	Totschlag § 212 StGB	ja	18.09.2016	Dortmund
35	Totschlag § 212 StGB	ja	07.09.2016	Heinsberg
36	Totschlag § 212 StGB	ja	02.09.2016	Neuss
37	Totschlag § 212 StGB	ja	01.09.2016	Münster
38	Totschlag § 212 StGB	ja	27.08.2016	Oberhausen
39	Totschlag § 212 StGB	ja	26.08.2016	Stadt Aachen
40	Totschlag § 212 StGB	ja	25.08.2016	Monheim am Rhein
41	Totschlag § 212 StGB	ja	04.08.2016	Herten
42	Totschlag § 212 StGB	ja	01.08.2016	Erkrath
43	Totschlag § 212 StGB	ja	13.07.2016	Köln
44	Totschlag § 212 StGB	ja	08.07.2016	Bonn
45	Totschlag § 212 StGB	ja	17.06.2016	Bielefeld
46	Totschlag § 212 StGB	ja	13.06.2016	Krefeld
47	Totschlag § 212 StGB	ja	29.05.2016	Stadt Aachen
48	Totschlag § 212 StGB	ja	21.05.2016	Köln
49	Totschlag § 212 StGB	ja	13.05.2016	Bielefeld
50	Totschlag § 212 StGB	ja	13.05.2016	Bielefeld
51	Totschlag § 212 StGB	ja	11.05.2016	Solingen

Anlage 2 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

52	Totschlag § 212 StGB	ja	08.05.2016	Bonn
53	Totschlag § 212 StGB	ja	01.05.2016 - 06.05.2016	Dortmund
54	Totschlag § 212 StGB	ja	04.05.2016	Bielefeld
55	Totschlag § 212 StGB	ja	02.05.2016	Düsseldorf
56	Totschlag § 212 StGB	ja	02.05.2016	Bottrop
57	Totschlag § 212 StGB	ja	29.04.2016	Viersen
58	Totschlag § 212 StGB	ja	02.04.2016	Köln
59	Totschlag § 212 StGB	ja	01.04.2016	Düsseldorf
60	Totschlag § 212 StGB	ja	30.03.2016	Bornheim
61	Totschlag § 212 StGB	ja	29.03.2016	Lünen
62	Totschlag § 212 StGB	ja	17.03.2016	Dortmund
63	Totschlag § 212 StGB	ja	08.03.2016	Brilon
64	Totschlag § 212 StGB	ja	05.03.2016	Dortmund
65	Totschlag § 212 StGB	ja	02.03.2016	Detmold
66	Totschlag § 212 StGB	ja	17.02.2016	Wuppertal
67	Totschlag § 212 StGB	ja	06.02.2016	Dortmund
68	Totschlag § 212 StGB	ja	24.01.2016	Bielefeld
69	Totschlag § 212 StGB	ja	15.01.2016	Wuppertal
70	Totschlag § 212 StGB	ja	13.01.2016	Essen
71	Totschlag § 212 StGB	ja	10.01.2016	Löhne
72	Totschlag § 212 StGB	ja	02.01.2016	Remscheid
73	Totschlag § 212 StGB	ja	28.12.2015	Petershagen
74	Totschlag § 212 StGB	ja	24.12.2015	Gelsenkirchen
75	Totschlag § 212 StGB	ja	19.06.2015	Lage
76	Totschlag § 212 StGB	ja	30.08.2014	Bad Honnef
77	Tötung auf Verlangen § 216 StGB	ja	12.03.2016	Bad Berleburg
78	Tötung auf Verlangen § 216 StGB	ja	25.02.2016	Geldern

Quelle: PKS NRW

Anlage 2 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

PKS-Berichtsjahr 2017 - Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen				
versuchte Fälle zum Nachteil von weiblichen Opfern				
	Delikt	Versuch	Tatzeit	Gemeinde
1	Mord § 211 StGB	ja	16.07.2017	Düsseldorf
2	Mord § 211 StGB	ja	01.11.2016 - 01.03.2017	Düsseldorf
3	Mord § 211 StGB	ja	08.04.2016	Wesel
4	Mord § 211 StGB	ja	01.11.2014 - 17.03.2016	Detmold
5	Mord § 211 StGB	ja	01.11.2017	Wülfrath
6	Mord § 211 StGB	ja	04.10.2017	Münster
7	Mord § 211 StGB	ja	10.09.2017	Stadt Aachen
8	Mord § 211 StGB	ja	21.08.2017	Velen
9	Mord § 211 StGB	ja	23.07.2017	Köln
10	Mord § 211 StGB	ja	18.07.2017	Düsseldorf
11	Mord § 211 StGB	ja	14.06.2017	Stadt Aachen
12	Mord § 211 StGB	ja	06.06.2017	Alsdorf
13	Mord § 211 StGB	ja	04.06.2017	Lemgo
14	Mord § 211 StGB	ja	19.05.2017	Stadt Aachen
15	Mord § 211 StGB	ja	24.04.2017	Mönchengladbach
16	Mord § 211 StGB	ja	19.04.2017	Düsseldorf
17	Mord § 211 StGB	ja	06.04.2017	Köln
18	Mord § 211 StGB	ja	22.02.2017	Dortmund
19	Mord § 211 StGB	ja	11.02.2017	Köln
20	Mord § 211 StGB	ja	15.01.2017	Essen
21	Mord § 211 StGB	ja	24.12.2016	Köln
22	Mord § 211 StGB	ja	29.11.2016	Essen
23	Mord § 211 StGB	ja	24.11.2016 - 25.11.2016	Menden
24	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	ja	04.09.2017	Dorsten
25	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	ja	23.08.2017 - 24.08.2017	Ennepetal
26	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	ja	07.06.2017	Essen
27	Totschlag § 212 StGB	ja	11.10.2017	Wiehl
28	Totschlag § 212 StGB	ja	01.06.2016 - 03.08.2017	Essen
29	Totschlag § 212 StGB	ja	01.01.2011	Essen
30	Totschlag § 212 StGB	ja	05.12.2017	Bad Salzuflen
31	Totschlag § 212 StGB	ja	04.12.2017	Hattingen
32	Totschlag § 212 StGB	ja	30.11.2017	Essen
33	Totschlag § 212 StGB	ja	26.11.2017	Bad Wünnenberg
34	Totschlag § 212 StGB	ja	21.11.2017	Lüdenscheid
35	Totschlag § 212 StGB	ja	21.11.2017	Gelsenkirchen
36	Totschlag § 212 StGB	ja	30.10.2017 - 11.11.2017	Essen
37	Totschlag § 212 StGB	ja	30.10.2017	Geseke
38	Totschlag § 212 StGB	ja	04.10.2017	Neuss
39	Totschlag § 212 StGB	ja	01.10.2017	Siegen
40	Totschlag § 212 StGB	ja	20.09.2017	Düsseldorf
41	Totschlag § 212 StGB	ja	17.09.2017	Lünen
42	Totschlag § 212 StGB	ja	16.09.2017	Duisburg
43	Totschlag § 212 StGB	ja	14.09.2017	Eschweiler
44	Totschlag § 212 StGB	ja	27.08.2017	Essen
45	Totschlag § 212 StGB	ja	23.08.2017	Recklinghausen
46	Totschlag § 212 StGB	ja	16.08.2017	Stadt Aachen
47	Totschlag § 212 StGB	ja	24.06.2017	Rheine
48	Totschlag § 212 StGB	ja	14.06.2017	Overath
49	Totschlag § 212 StGB	ja	09.06.2017	Krefeld
50	Totschlag § 212 StGB	ja	23.05.2017	Stolberg (Rheinland)
51	Totschlag § 212 StGB	ja	21.05.2017	Dortmund

Anlage 2 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

52	Totschlag § 212 StGB	ja	03.05.2017	Münster
53	Totschlag § 212 StGB	ja	28.04.2017	Dülmen
54	Totschlag § 212 StGB	ja	24.04.2017	Bielefeld
55	Totschlag § 212 StGB	ja	17.04.2017	Düsseldorf
56	Totschlag § 212 StGB	ja	06.04.2017	Krefeld
57	Totschlag § 212 StGB	ja	05.04.2017	Dortmund
58	Totschlag § 212 StGB	ja	05.04.2017	Düsseldorf
59	Totschlag § 212 StGB	ja	22.03.2017	Essen
60	Totschlag § 212 StGB	ja	12.03.2017	Krefeld
61	Totschlag § 212 StGB	ja	09.03.2017	Düsseldorf
62	Totschlag § 212 StGB	ja	03.03.2017	Duisburg
63	Totschlag § 212 StGB	ja	02.03.2017	Bielefeld
64	Totschlag § 212 StGB	ja	15.02.2017	Bielefeld
65	Totschlag § 212 StGB	ja	08.02.2017	Geldern
66	Totschlag § 212 StGB	ja	03.02.2017	Köln
67	Totschlag § 212 StGB	ja	26.01.2017	Oberhausen
68	Totschlag § 212 StGB	ja	22.01.2017	Warburg
69	Totschlag § 212 StGB	ja	16.01.2017	Stadt Aachen
70	Totschlag § 212 StGB	ja	15.01.2017	Herzogenrath
71	Totschlag § 212 StGB	ja	09.01.2017	Kerpen
72	Totschlag § 212 StGB	ja	26.12.2016	Bochum
73	Totschlag § 212 StGB	ja	13.12.2016	Hagen
74	Totschlag § 212 StGB	ja	10.12.2016	Goch
75	Totschlag § 212 StGB	ja	21.11.2016	Siegen
76	Totschlag § 212 StGB	ja	16.11.2016	Dorsten
77	Totschlag § 212 StGB	ja	04.11.2016	Krefeld
78	Totschlag § 212 StGB	ja	23.10.2016	Wadersloh
79	Tötung auf Verlangen § 216 StGB	ja	16.10.2017	Erfstadt
80	Tötung auf Verlangen § 216 StGB	ja	05.06.2017	Ratingen
81	Tötung auf Verlangen § 216 StGB	ja	04.02.2017	Dormagen

Quelle: PKS NRW

Anlage 2 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

PKS-Berichtsjahr 2018 - Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen

versuchte Fälle zum Nachteil von weiblichen Opfern

	Delikt	Versuch	Tatzeit	Gemeinde
1	Mord § 211 StGB	ja	12.12.2017	Gladbeck
2	Mord § 211 StGB	ja	26.05.2016	Marl
3	Mord § 211 StGB	ja	17.08.2018	Kerpen
4	Mord § 211 StGB	ja	01.06.2015 - 07.06.2015	Lippstadt
5	Mord § 211 StGB	ja	01.05.2017 - 01.06.2017	Marl
6	Mord § 211 StGB	ja	17.06.2015	Euskirchen
7	Mord § 211 StGB	ja	11.12.2016 - 01.06.2017	Wuppertal
8	Mord § 211 StGB	ja	11.12.2017	Mönchengladbach
9	Mord § 211 StGB	ja	12.08.2017	Bestwig
10	Mord § 211 StGB	ja	22.11.2018 - 24.11.2018	Bad Oeynhausen
11	Mord § 211 StGB	ja	06.07.2018	Solingen
12	Mord § 211 StGB	ja	05.09.2017	Hattingen
13	Mord § 211 StGB	ja	02.11.2015	Bonn
14	Mord § 211 StGB	ja	02.08.2017 - 03.08.2017	Wuppertal
15	Mord § 211 StGB	ja	30.01.2018	Essen
16	Mord § 211 StGB	ja	09.11.2018	Duisburg
17	Mord § 211 StGB	ja	11.07.2016	Ibbenbüren
18	Mord § 211 StGB	ja	23.06.2018	Wuppertal
19	Mord § 211 StGB	ja	07.12.2017	Minden
20	Mord § 211 StGB	ja	09.03.2018	Duisburg
21	Mord § 211 StGB	ja	09.03.2018	Duisburg
22	Mord § 211 StGB	ja	09.03.2018	Duisburg
23	Mord § 211 StGB	ja	30.07.2018	Kerpen
24	Mord § 211 StGB	ja	15.04.2018	Düsseldorf
25	Mord § 211 StGB	ja	01.07.2018	Dortmund
26	Mord § 211 StGB	ja	10.09.2018	Essen
27	Mord § 211 StGB	ja	11.06.2018	Herne
28	Mord § 211 StGB	ja	07.01.2017	Rheinberg
29	Mord § 211 StGB	ja	10.04.2016 - 12.04.2016	Rietberg
30	Mord § 211 StGB	ja	13.06.2018	Neunkirchen-Seelscheid
31	Mord § 211 StGB	ja	26.07.2018	Grefrath
32	Mord § 211 StGB	ja	26.08.2018	Meerbusch
33	Mord § 211 StGB	ja	07.02.2018	Westerkappeln
34	Mord § 211 StGB	ja	25.12.2017	Bonn
35	Mord § 211 StGB	ja	16.04.2018	Düsseldorf
36	Mord § 211 StGB	ja	07.02.2018	Mönchengladbach
37	Mord § 211 StGB	ja	11.01.2018	Dortmund
38	Mord § 211 StGB	ja	20.08.2016	Hagen
39	Mord § 211 StGB	ja	31.10.2015	Gütersloh
40	Mord § 211 StGB	ja	08.12.2017	Gronau (Westfalen)
41	Mord § 211 StGB	ja	27.10.2018	Haltern
42	Mord § 211 StGB	ja	17.12.2016	Düsseldorf
43	Mord § 211 StGB	ja	12.01.2017 29.03.2017	Monschau
44	Mord § 211 StGB	ja	15.08.2018	Düsseldorf
45	Mord § 211 StGB	ja	19.10.2018	Wuppertal
46	Mord § 211 StGB	ja	12.04.2017	Dortmund
47	Mord § 211 StGB	ja	06.04.2018	Münster
48	Mord § 211 StGB	ja	20.07.2017	Lotte
49	Mord § 211 StGB	ja	22.02.2018 - 26.03.2018	Mönchengladbach
50	Totschlag § 212 StGB	ja	12.08.2014 - 13.08.2014	Telgte
51	Totschlag § 212 StGB	ja	03.07.2018	Horn-Bad Meinberg
52	Totschlag § 212 StGB	ja	22.07.2018	Bonn
53	Totschlag § 212 StGB	ja	22.06.2018	Düren

Anlage 2 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

54	Totschlag § 212 StGB	ja	05.10.2018	Neuss
55	Totschlag § 212 StGB	ja	24.05.2018	Mönchengladbach
56	Totschlag § 212 StGB	ja	19.08.2018	Duisburg
57	Totschlag § 212 StGB	ja	05.04.2018	Dortmund
58	Totschlag § 212 StGB	ja	13.02.2018	Düsseldorf
59	Totschlag § 212 StGB	ja	26.03.2018	Marl
60	Totschlag § 212 StGB	ja	04.02.2018	Bad Sassendorf
61	Totschlag § 212 StGB	ja	09.09.2018	Bonn
62	Totschlag § 212 StGB	ja	07.07.2018	Köln
63	Totschlag § 212 StGB	ja	11.12.2018	Herne
64	Totschlag § 212 StGB	ja	25.02.2018	Hilden
65	Totschlag § 212 StGB	ja	08.10.2015 - 30.06.2016	Stadtlohn
66	Totschlag § 212 StGB	ja	03.08.2017	Wuppertal
67	Totschlag § 212 StGB	ja	08.10.2018	Bielefeld
68	Totschlag § 212 StGB	ja	11.12.2018	Stadt Aachen
69	Totschlag § 212 StGB	ja	16.07.2018	Bielefeld
70	Totschlag § 212 StGB	ja	15.04.2018	Wuppertal
71	Totschlag § 212 StGB	ja	09.05.2018	Essen
72	Totschlag § 212 StGB	ja	22.05.2018	Essen
73	Totschlag § 212 StGB	ja	03.03.2018	Duisburg
74	Totschlag § 212 StGB	ja	27.03.2018	Duisburg
75	Totschlag § 212 StGB	ja	11.08.2018	Ibbenbüren
76	Totschlag § 212 StGB	ja	09.05.2018 - 10.05.2018	Essen
77	Totschlag § 212 StGB	ja	11.01.2015	Weilerswist
78	Totschlag § 212 StGB	ja	21.04.2018 - 24.04.2018	Ratingen
79	Totschlag § 212 StGB	ja	13.05.2018	Fröndenberg
80	Totschlag § 212 StGB	ja	12.08.2018	Recklinghausen
81	Totschlag § 212 StGB	ja	01.09.2018	Duisburg
82	Totschlag § 212 StGB	ja	03.02.2018	Münster
83	Totschlag § 212 StGB	ja	07.02.2018	Bornheim
84	Totschlag § 212 StGB	ja	15.02.2018	Remscheid
85	Totschlag § 212 StGB	ja	19.09.2018	Gelsenkirchen
86	Totschlag § 212 StGB	ja	06.09.2018	Langenfeld (Rheinland)
87	Totschlag § 212 StGB	ja	18.07.2018	Essen
88	Totschlag § 212 StGB	ja	17.05.2018	Kranenburg
89	Totschlag § 212 StGB	ja	20.08.2018	Oberhausen
90	Totschlag § 212 StGB	ja	29.04.2018	Siegen
91	Totschlag § 212 StGB	ja	28.01.2018	Köln
92	Totschlag § 212 StGB	ja	13.03.2018	Köln
93	Totschlag § 212 StGB	ja	28.05.2018	Köln
94	Totschlag § 212 StGB	ja	29.06.2018	Essen
95	Totschlag § 212 StGB	ja	26.11.2017	Detmold
96	Totschlag § 212 StGB	ja	01.11.2018	Düsseldorf
97	Totschlag § 212 StGB	ja	02.02.2018	Schalksmühle
98	Totschlag § 212 StGB	ja	10.06.2018	Dormagen
99	Totschlag § 212 StGB	ja	29.09.2018	Dortmund

Quelle: PKS NRW

Anlage 2 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

PKS-Berichtsjahr 2019 - Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen

versuchte Fälle zum Nachteil von weiblichen Opfern

	Delikt	Versuch	Tatzeit	Gemeinde
1	Mord § 211 StGB	ja	01.08.2019 - 31.08.2019	Baesweiler
2	Mord § 211 StGB	ja	03.06.2019	Meckenheim
3	Mord § 211 StGB	ja	29.03.2019 - 16.05.2019	Bonn
4	Mord § 211 StGB	ja	01.02.2019 - 03.04.2019	Eschweiler
5	Mord § 211 StGB	ja	13.03.2019	Willich
6	Mord § 211 StGB	ja	01.12.2019	Iserlohn
7	Mord § 211 StGB	ja	13.11.2019	Würselen
8	Mord § 211 StGB	ja	21.10.2019	Bielefeld
9	Mord § 211 StGB	ja	06.10.2019	Mülheim an der Ruhr
10	Mord § 211 StGB	ja	29.09.2019	Nordrhein-Westfalen
11	Mord § 211 StGB	ja	18.09.2019	Münster
12	Mord § 211 StGB	ja	28.08.2019	Mettingen
13	Mord § 211 StGB	ja	26.08.2019	Stolberg (Rheinland)
14	Mord § 211 StGB	ja	19.08.2019	Düsseldorf
15	Mord § 211 StGB	ja	11.08.2019	Münster
16	Mord § 211 StGB	ja	03.08.2019	Düsseldorf
17	Mord § 211 StGB	ja	10.07.2019	Siegburg
18	Mord § 211 StGB	ja	10.07.2019	Witten
19	Mord § 211 StGB	ja	29.05.2019	Schwelm
20	Mord § 211 StGB	ja	18.05.2019	Holzwickede
21	Mord § 211 StGB	ja	12.05.2019 - 13.05.2019	Bochum
22	Mord § 211 StGB	ja	06.04.2019	Mülheim an der Ruhr
23	Mord § 211 StGB	ja	03.04.2019	Kreuzau
24	Mord § 211 StGB	ja	10.03.2019	Lüdinghausen
25	Mord § 211 StGB	ja	07.03.2019	Lünen
26	Mord § 211 StGB	ja	14.02.2019	Meckenheim
27	Mord § 211 StGB	ja	11.01.2019	Dortmund
28	Mord § 211 StGB	ja	31.12.2018 - 01.01.2019	Herzogenrath
29	Mord § 211 StGB	ja	30.10.2018	Jüchen
30	Mord § 211 StGB	ja	13.10.2018	Hagen
31	Mord § 211 StGB	ja	09.10.2018 - 13.10.2018	Hemer
32	Mord § 211 StGB	ja	01.01.2018 - 01.05.2018	Heiligenhaus
33	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	ja	17.12.2018	Bochum
34	Totschlag § 212 StGB	ja	03.06.2019	Kerpen
35	Totschlag § 212 StGB	ja	18.11.2019	Dortmund
36	Totschlag § 212 StGB	ja	07.11.2019	Stadt Aachen
37	Totschlag § 212 StGB	ja	07.11.2019	Grefrath
38	Totschlag § 212 StGB	ja	07.11.2019	Gelsenkirchen
39	Totschlag § 212 StGB	ja	05.11.2019	Hünxe
40	Totschlag § 212 StGB	ja	31.10.2019	Lippstadt
41	Totschlag § 212 StGB	ja	30.10.2019	Stadt Aachen
42	Totschlag § 212 StGB	ja	26.10.2019	Gelsenkirchen
43	Totschlag § 212 StGB	ja	24.10.2019 - 25.10.2019	Halle (Westfalen)
44	Totschlag § 212 StGB	ja	23.10.2019	Gronau (Westfalen)
45	Totschlag § 212 StGB	ja	10.10.2019	Castrop Rauxel
46	Totschlag § 212 StGB	ja	10.10.2019	Bonn
47	Totschlag § 212 StGB	ja	20.09.2019	Bielefeld
48	Totschlag § 212 StGB	ja	21.08.2019	Dortmund
49	Totschlag § 212 StGB	ja	15.08.2019	Marsberg
50	Totschlag § 212 StGB	ja	30.07.2019	Duisburg
51	Totschlag § 212 StGB	ja	30.07.2019	Gütersloh
52	Totschlag § 212 StGB	ja	28.06.2019	Remscheid

Anlage 2 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

53	Totschlag § 212 StGB	ja	26.06.2019 - 27.06.2019	Stolberg (Rheinland)
54	Totschlag § 212 StGB	ja	22.06.2019	Gelsenkirchen
55	Totschlag § 212 StGB	ja	19.06.2019	Duisburg
56	Totschlag § 212 StGB	ja	18.06.2019	Soest
57	Totschlag § 212 StGB	ja	10.06.2019	Lippetal
58	Totschlag § 212 StGB	ja	10.06.2019	Warstein
59	Totschlag § 212 StGB	ja	20.05.2019	Bonn
60	Totschlag § 212 StGB	ja	08.05.2019	Düren
61	Totschlag § 212 StGB	ja	05.05.2019	Düren
62	Totschlag § 212 StGB	ja	04.05.2019	Bielefeld
63	Totschlag § 212 StGB	ja	03.05.2019	Bochum
64	Totschlag § 212 StGB	ja	09.04.2019	Krefeld
65	Totschlag § 212 StGB	ja	08.04.2019	Bonn
66	Totschlag § 212 StGB	ja	07.04.2019	Herne
67	Totschlag § 212 StGB	ja	31.03.2019	Soest
68	Totschlag § 212 StGB	ja	24.03.2019	Hemer
69	Totschlag § 212 StGB	ja	04.03.2019	Gangelt
70	Totschlag § 212 StGB	ja	16.02.2019	Bad Salzuflen
71	Totschlag § 212 StGB	ja	07.02.2019	Troisdorf
72	Totschlag § 212 StGB	ja	31.12.2018	Herford
73	Totschlag § 212 StGB	ja	28.12.2018	Kirchhundem
74	Totschlag § 212 StGB	ja	17.12.2018	Solingen
75	Totschlag § 212 StGB	ja	24.11.2018	Bochum
76	Totschlag § 212 StGB	ja	12.09.2018	Hilchenbach
77	Totschlag § 212 StGB	ja	01.05.2018 - 30.06.2018	Essen
78	Totschlag § 212 StGB	ja	09.05.2018	Bonn
79	Totschlag § 212 StGB	ja	19.11.2017	Duisburg

Quelle: PKS NRW

Anlage 2 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

PKS-Berichtsjahr 2020 - Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen				
versuchte Fälle zum Nachteil von weiblichen Opfern				
	Delikt	Versuch	Tatzeit	Gemeinde
1	Mord § 211 StGB	ja	02.09.2020 - 25.11.2020	Bielefeld
2	Mord § 211 StGB	ja	15.01.2020 - 30.01.2020	Dortmund
3	Mord § 211 StGB	ja	03.01.2020 - 04.01.2020	Stadt Aachen
4	Mord § 211 StGB	ja	04.12.2020	Bochum
5	Mord § 211 StGB	ja	19.11.2020	Oberhausen
6	Mord § 211 StGB	ja	19.11.2020	Bochum
7	Mord § 211 StGB	ja	26.10.2020	Dülmen
8	Mord § 211 StGB	ja	16.10.2020	Neuss
9	Mord § 211 StGB	ja	23.08.2020	Kleve
10	Mord § 211 StGB	ja	22.08.2020	Dortmund
11	Mord § 211 StGB	ja	17.07.2020	Coesfeld
12	Mord § 211 StGB	ja	04.07.2020	Herten
13	Mord § 211 StGB	ja	01.07.2020 - 02.07.2020	Geilenkirchen
14	Mord § 211 StGB	ja	01.06.2020	Wassenberg
15	Mord § 211 StGB	ja	31.05.2020	Arnsberg
16	Mord § 211 StGB	ja	24.05.2020	Stadt Aachen
17	Mord § 211 StGB	ja	07.05.2020	Duisburg
18	Mord § 211 StGB	ja	26.04.2020	Bielefeld
19	Mord § 211 StGB	ja	22.04.2020	Köln
20	Mord § 211 StGB	ja	05.04.2020	Hiddenhausen
21	Mord § 211 StGB	ja	16.03.2020	Duisburg
22	Mord § 211 StGB	ja	08.03.2020	Recklinghausen
23	Mord § 211 StGB	ja	08.01.2020	Gladbeck
24	Mord § 211 StGB	ja	05.01.2020	Emsdetten
25	Mord § 211 StGB	ja	09.11.2019	Dormagen
26	Mord § 211 StGB	ja	23.08.2019	Düsseldorf
27	Mord § 211 StGB	ja	20.08.2019	Essen
28	Mord § 211 StGB	ja	20.07.2019	Titz
29	Mord § 211 StGB	ja	13.07.2019	Köln
30	Mord § 211 StGB	ja	14.06.2019	Kierspe
31	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	ja	01.11.2020	Hückelhoven
32	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	ja	22.10.2020	Essen
33	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	ja	12.10.2020 - 13.10.2020	Düsseldorf
34	Totschlag § 212 StGB	ja	20.12.2020	Dortmund
35	Totschlag § 212 StGB	ja	12.12.2020	Köln
36	Totschlag § 212 StGB	ja	16.11.2020	Krefeld
37	Totschlag § 212 StGB	ja	03.11.2020	Wetter / Ruhr
38	Totschlag § 212 StGB	ja	28.10.2020	Voerde
39	Totschlag § 212 StGB	ja	28.10.2020	Meerbusch
40	Totschlag § 212 StGB	ja	28.10.2020	Neuss
41	Totschlag § 212 StGB	ja	19.10.2020	Geilenkirchen
42	Totschlag § 212 StGB	ja	05.10.2020	Leichlingen
43	Totschlag § 212 StGB	ja	19.09.2020	Krefeld
44	Totschlag § 212 StGB	ja	17.09.2020	Stolberg (Rheinland)
45	Totschlag § 212 StGB	ja	07.09.2020	Essen
46	Totschlag § 212 StGB	ja	05.09.2020	Essen
47	Totschlag § 212 StGB	ja	02.09.2020	Remscheid
48	Totschlag § 212 StGB	ja	02.09.2020	Marl
49	Totschlag § 212 StGB	ja	12.08.2020	Aldenhoven
50	Totschlag § 212 StGB	ja	22.07.2020	Essen
51	Totschlag § 212 StGB	ja	21.07.2020	Krefeld

Anlage 2 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

52	Totschlag § 212 StGB	ja	07.03.2020 - 18.07.2020	Lage
53	Totschlag § 212 StGB	ja	17.07.2020	Duisburg
54	Totschlag § 212 StGB	ja	04.07.2020	Castrop Rauxel
55	Totschlag § 212 StGB	ja	27.06.2020	Neuss
56	Totschlag § 212 StGB	ja	27.06.2020	Olsberg
57	Totschlag § 212 StGB	ja	19.06.2020	Stadt Aachen
58	Totschlag § 212 StGB	ja	16.05.2020	Wetter / Ruhr
59	Totschlag § 212 StGB	ja	12.05.2020	Duisburg
60	Totschlag § 212 StGB	ja	11.05.2020	Euskirchen
61	Totschlag § 212 StGB	ja	28.04.2020	Erwitte
62	Totschlag § 212 StGB	ja	17.04.2020	Essen
63	Totschlag § 212 StGB	ja	11.04.2020	Detmold
64	Totschlag § 212 StGB	ja	24.03.2020	Bocholt
65	Totschlag § 212 StGB	ja	14.03.2020	Lübbecke
66	Totschlag § 212 StGB	ja	11.03.2020	Gütersloh
67	Totschlag § 212 StGB	ja	24.02.2020	Niederkassel
68	Totschlag § 212 StGB	ja	18.02.2020	Gummersbach
69	Totschlag § 212 StGB	ja	11.02.2020	Dortmund
70	Totschlag § 212 StGB	ja	06.02.2020	Essen
71	Totschlag § 212 StGB	ja	01.02.2020	Oberhausen
72	Totschlag § 212 StGB	ja	31.01.2020	Solingen
73	Totschlag § 212 StGB	ja	04.01.2020	Wilnsdorf
74	Totschlag § 212 StGB	ja	02.01.2020	Krefeld
75	Totschlag § 212 StGB	ja	01.01.2020	Moers
76	Totschlag § 212 StGB	ja	13.12.2019	Essen
77	Totschlag § 212 StGB	ja	07.12.2019	Herford
78	Totschlag § 212 StGB	ja	01.12.2019	Winterberg
79	Totschlag § 212 StGB	ja	24.10.2019	Münster
80	Totschlag § 212 StGB	ja	05.03.2019	Essen
81	Totschlag § 212 StGB	ja	01.01.2019	Essen

Quelle: PKS NRW

Anlage 2 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

PKS-Berichtsjahr 2021 - Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen versuchte Fälle zum Nachteil von weiblichen Opfern

	Delikt	Versuch	Tatzeit	Gemeinde
1	Mord § 211 StGB	ja	01.10.2021 - 26.11.2021	Hürth
2	Mord § 211 StGB	ja	10.03.2020	Alpen
3	Mord § 211 StGB	ja	01.10.2021	Lemgo
4	Mord § 211 StGB	ja	01.10.2021	Wermelskirchen
5	Mord § 211 StGB	ja	23.09.2021	Sankt Augustin
6	Mord § 211 StGB	ja	18.08.2021	Hennef
7	Mord § 211 StGB	ja	07.07.2021	Remscheid
8	Mord § 211 StGB	ja	20.06.2021 - 21.06.2021	Dörentrop
9	Mord § 211 StGB	ja	09.05.2021	Dortmund
10	Mord § 211 StGB	ja	25.04.2021	Mülheim an der Ruhr
11	Mord § 211 StGB	ja	18.04.2021	Essen
12	Mord § 211 StGB	ja	15.03.2021	Düren
13	Mord § 211 StGB	ja	08.03.2021	Duisburg
14	Mord § 211 StGB	ja	21.02.2021	Düren
15	Mord § 211 StGB	ja	10.02.2021	Übach-Palenberg
16	Mord § 211 StGB	ja	29.01.2021	Schleiden
17	Mord § 211 StGB	ja	16.01.2021	Rheine
18	Mord § 211 StGB	ja	05.01.2021	Grevenbroich
19	Mord § 211 StGB	ja	30.12.2020 - 01.01.2021	Duisburg
20	Mord § 211 StGB	ja	27.12.2020	Oberhausen
21	Mord § 211 StGB	ja	22.12.2020	Bielefeld
22	Mord § 211 StGB	ja	25.10.2020	Dortmund
23	Mord § 211 StGB	ja	01.10.2020	Bedburg-Hau
24	Mord § 211 StGB	ja	02.05.2020	Würselen
25	Mord § 211 StGB	ja	01.03.2020 - 31.03.2020	Nordrhein-Westfalen
26	Mord § 211 StGB	ja	16.09.2019	Mönchengladbach
27	Totschlag § 212 StGB	ja	04.06.2021 - 10.06.2021	Waltrop
28	Totschlag § 212 StGB	ja	02.07.2020 - 12.01.2021	Arnsberg
29	Totschlag § 212 StGB	ja	12.10.2021	Essen
30	Totschlag § 212 StGB	ja	24.09.2021	Werl
31	Totschlag § 212 StGB	ja	14.09.2021	Hagen
32	Totschlag § 212 StGB	ja	08.09.2021	Wiehl
33	Totschlag § 212 StGB	ja	01.09.2021	Langenberg
34	Totschlag § 212 StGB	ja	01.09.2021	Bochum
35	Totschlag § 212 StGB	ja	28.08.2021	Wuppertal
36	Totschlag § 212 StGB	ja	12.08.2021	Düsseldorf
37	Totschlag § 212 StGB	ja	10.08.2021	Gelsenkirchen
38	Totschlag § 212 StGB	ja	06.08.2021	Remscheid
39	Totschlag § 212 StGB	ja	01.08.2021	Bochum
40	Totschlag § 212 StGB	ja	20.07.2021	Nettetal
41	Totschlag § 212 StGB	ja	06.07.2021	Hagen
42	Totschlag § 212 StGB	ja	05.07.2021	Gevelsberg
43	Totschlag § 212 StGB	ja	21.06.2021	Paderborn
44	Totschlag § 212 StGB	ja	10.06.2021	Waltrop
45	Totschlag § 212 StGB	ja	07.06.2021	Köln
46	Totschlag § 212 StGB	ja	30.05.2021	Lage
47	Totschlag § 212 StGB	ja	17.05.2021	Köln
48	Totschlag § 212 StGB	ja	08.05.2021	Wuppertal
49	Totschlag § 212 StGB	ja	23.04.2021	Witten
50	Totschlag § 212 StGB	ja	27.03.2021	Neuss
51	Totschlag § 212 StGB	ja	21.03.2021	Köln
52	Totschlag § 212 StGB	ja	16.03.2021	Reichshof
53	Totschlag § 212 StGB	ja	10.03.2021	Wegberg

Anlage 2 zur Antwort auf die Kleine Anfrage 6341

54	Totschlag § 212 StGB	ja	16.02.2021	Köln
55	Totschlag § 212 StGB	ja	24.01.2021	Paderborn
56	Totschlag § 212 StGB	ja	21.01.2021	Essen
57	Totschlag § 212 StGB	ja	19.12.2020	Minden
58	Totschlag § 212 StGB	ja	07.12.2020	Hagen
59	Totschlag § 212 StGB	ja	30.11.2020	Oberhausen
60	Totschlag § 212 StGB	ja	20.11.2020	Essen
61	Totschlag § 212 StGB	ja	22.10.2020	Lemgo
62	Totschlag § 212 StGB	ja	07.10.2020	Essen
63	Totschlag § 212 StGB	ja	13.09.2020	Euskirchen
64	Totschlag § 212 StGB	ja	05.05.2019	Mülheim an der Ruhr
65	Minder schwerer Totschlag § 213 StGB	ja	14.04.2021	Düsseldorf

Quelle: PKS NRW